

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 63/001/2009

öffentlich

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Herr Klaus Adolphy	Datum: 14.01.2009 Az.: 63-3
---	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung	22.01.2009	Kenntnisnahme

Sanierung des Aprather Mühlenteiches - Stand der Arbeiten (Powerpoint-Präsentation)

- Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Personelle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Organisatorische Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Beschlussvorschlag:

Der folgende Verwaltungsvorschlag zur Verwendung der Restmittel wird zustimmend zur Kenntnis genommen:

Die Restmittel aus der Sanierung des Aprather Mühlenteiches werden wie folgt verwendet:

- 1) Bereithalten von Mitteln für evtl. technische Anpassungen an BRW Standard wegen Übernahme des Bauwerks (ca. 5.000 €).
- 2) Geringfügiges Ausbaggern im Bereich der ehem. Hütte (ca. 7.000 €).
- 3) Kleinere Maßnahmen der Naherholung z.B. Schautafel, Verbot Entenfütterung, zusätzliche Bank, geringfügige Erweiterung Handlauf am Westufer (ca. 10.000 €).
- 4) Sicherheiten für unvorhersehbare Ausgaben.
- 5) Rest: Rückfluss in Kreishaushalt.

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Herr Klaus Adolphy	Datum: 14.01.2009 Az.: 63-3
---	--------------------------------

Sanierung des Aprather Mühlenteiches - Stand der Arbeiten (Powerpoint-Präsentation)

Anlass der Vorlage:

Verwendung der Restmittel aus der Sanierung des Aprather Mühlenteiches

Sachverhaltsdarstellung:

In der Sitzung am 22.01.2009 wird über den Stand der Sanierungsarbeiten am Aprather Mühlenteich berichtet. Da die bereitgestellten Haushaltsmittel nicht komplett in Anspruch genommen werden, ergeben sich für diese Restmittel in Höhe von 99.007,87 Euro folgende Alternativen:

- 1) Ausbaggern von weiteren 2.500 to (bisher 16.000 to)
- 2) Rückgabe der Restmittel an Kämmerer
- 3) Verwaltungsvorschlag für Restmittel